



Mit Stift und Papier die Situation von jungen Menschen verbessern, weltweite Brücken bauen, Perspektiven und Mut schaffen eigenverantwortliches Handeln hervorrufen.

Eckenroth Stiftung und Pen Paper Peace e.V. in Kooperation 27. – 0.5 Schreib-Wettbewerb 2024

AUSSCHREIBUNG

Für Kinder und Jugendliche von zehn bis 14 Jahren in Deutschland, bundesweit; Haiti; Honduras; Italien.
Start 20. Februar 2024– Einsendeschluss 10. Mai 2024

DIE AUFGABE LAUTET:

Erzähle eine selbsterlebte Geschichte.

HINWEISE FÜR TEILNEHMENDE:

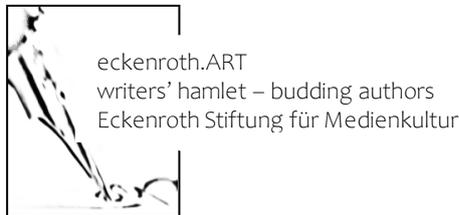
- Mit Stift und Papier festhalten, was das Leben erzählt
- Denke in Ruhe nach.
- Erwähne Dich an Begebenheiten in Deinem Leben.
- Erzähle Deine Geschichte.

DAS PREISPAKET:

- Ein „Papier und Stift“-Präsent
- Die prämierten Texte erscheinen unter www.pen-paper-peace.org und www.eckenroth.art und werden auf Facebook verlinkt.
- 1 Buch zum Thema
- Preisverleihung via ZOOM mit den Partnerländern
- Die Einladung, sich über das ZOOM Einstiegstraining als Stipendiat für das Eckenroth Förderprogramm zu bewerben.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN:

- Zur Teilnahme berechtigt sind Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahren
- Der Schreib-Wettbewerb wird in der Zeit vom 20. 02. bis 10. 05. 2024 bundesweit durchgeführt.
- Ausschließlich Einzelbeiträge werden berücksichtigt, Zweier- und Gruppenarbeiten gelangen nicht in die Bewertung.
- Der Textbeitrag umfasst maximal 2 Seiten, DIN A4.
- Das Werk erhält einen selbstgewählten Titel.
- Vor- und Nachname, das Geburtsdatum der Verfasserin/des Verfassers, die Postanschrift, die Telefonnummer sind auf jeder Seite, rechts oben, zu vermerken.
- Die Einsendung erfolgt bis zum 10. Mai 2024 per E-Mail an: hamlet@eckenroth.art
Betreff: selbsterlebt
- Alle Teilnehmenden des Wettbewerbes stimmen der honorarfreien Veröffentlichung durch den Veranstalter zu und erkennen an, Urheber- und Persönlichkeitsrechte werden dabei nicht verletzt, wenn die prämierten Texte im Rahmen der Arbeit der Eckenroth Stiftung und von Pen Paper Peace e.V. präsentiert werden.
- Mit Einreichen des Werkes werden die hier genannten Bedingungen anerkannt.



Mit Stift und Papier die Situation von jungen Menschen verbessern, weltweite Brücken bauen, Perspektiven und Mut schaffen eigenverantwortliches Handeln hervorrufen.

STATUTEN:

Fünf Juroren wählen „Die Zehn Besten“.

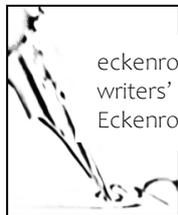
Eingangsbestätigungen für die Einsendungen erfolgen nicht.

Die Preisträgerinnen und Preisträger werden Mitte Juni 2024 verständigt.

Eckenroth Stiftung für Medienkultur, 1993 gegründet, gemeinnützig – eckenroth.ART – Programme:

- 1998 Eckenroth Nachwuchspreis[®]** jährlicher Schreibwettbewerb für zehn bis 14jährige, Schreibförderung für Stipendiaten
- 2014 Eckenroth Autoren** erste hauseigene Autoren – E-Writers/AutorES, Werke: Theaterstück EIN AUGUST IM; WINTER, Langfilm Drehbuch STREIT UND PATHOS, historische Drama Serie WIR SIND GOETHE (work in progress).
- 2021 Papas Regenbogen Ring[®]** in der Pandemie als Kooperation mit der VG Langenlonsheim-Stromberg; AutorES adaptieren die RINGPARABEL von Lessing für einen Malwettbewerb für die 4. Klassen, zur Erstellung eines Kalenders.
- 2022 davos of arts[®]** in der Pandemie gestartet als Präsenzveranstaltung „Das Forum für die Künste“, jährl. Veranstaltung, global zur Conditio Humana.
- 2022 KIDS AND WITS,** integraler Bestandteil von davos of arts[®], die Jüngsten kommen zu Wort „Viertklässler mit eigenen Texten zur Sicht auf die Welt“.
- 2024 Creativ Cluster** zum Malwettbewerb wird deutschlandweit ausgeschrieben, Pate der Kunst ist der Kunstexperte und Comedian Jakob Schwerdtfeger.
- UND: seit 11. Oktober 2023** nach den Ereignissen am 07.10.23 in Israel; Theater Friedensprojekt in Kooperation mit dem Theater Jaffa, auf Anfrage des israelischen Dramatikers Motti Lerner. Zwei Theaterstücke entstehen, I + P play, vier palästinensische und vier israelische Autoren schreiben gemeinsam ein Stück mit der Perspektive von Innen, drei AutorES schreiben ELEPHANT DIP[®] (working title) mit der westlichen Perspektive von außen auf den Konflikt – diese Arbeit gründet auf eine 23 Jahre währende Theaterzusammenarbeit während der Intendanz Klaus Wagner im Theater Heilbronn. Das Projekt startete am 11.10.23 per ZOOM; ab 6. Dezember 2023 erste Eckenroth Präsenzphase in Tel Aviv.

Alle Stiftungsarbeiten, von Nachwuchsarbeit bis Autorenarbeiten, laufen effizient und intensiviert auch per ZOOM – die Pandemie forderte Lernprozesse, die der Stiftungsarbeit nun zugutekommen.



eckenroth.ART
writers' hamlet – budding authors
Eckenroth Stiftung für Medienkultur



Mit Stift und Papier die Situation von jungen Menschen verbessern, weltweite Brücken bauen, Perspektiven und Mut schaffen eigenverantwortliches Handeln hervorgerufen.

Pen Paper Peace e.V. - mit Bildung Frieden schaffen

PEN PAPER PEACE — Mit unserer Bildungsarbeit in Deutschland stärken wir die Achtung vor unterschiedlichen Kulturen, Lebensweisen und Weltsichten. Dies verbinden wir mit einem kritischen Blick auf den europäischen Kolonialismus. Wir regen an, die eigenen Positionen zu reflektieren, beleuchten Handlungsoptionen und fördern den Dialog zwischen Ländern des globalen Nordens und Südens.

Wir sammeln zudem Gelder, um von lokalen Expert*innen geführte Projekte in Haiti, Honduras und Namibia finanziell zu unterstützen. Diese Länder stehen auch im Fokus der Lehrmaterialien, die wir entwickeln.

Die lokalen Projekte umfassen Schulen, das Vermitteln handwerklicher Skills sowie Kinderbetreuung, um gezielt alleinerziehende Eltern beim Abschluss ihrer Ausbildungen zu unterstützen. Somit werden sichere Anlaufstellen geschaffen und die Zivilgesellschaften und Communities langfristig gestärkt.

© 2024 Copyright Eckenroth Stiftung und Pen Paper Peace e. V.

PEN PAPER PEACE e. V.
eingetragener Verein seit 2011
Franz-Mehring-Platz 1
10243 Berlin
Telefon +49 - 176 63720467
info@pen-paper-peace.org
Ansprechpartnerinnen:
Alissa Jung und Marie Wachinger
www.pen-paper-peace.org
Spendenkonto: Pen Paper Peace e. V.
IBAN: DE32 4306 0967 1126 1134 00
GLS Gemeinschaftsbank

Eckenroth Stiftung für Medienkultur
eckenroth.ART
gemeinnützige Stiftung seit 1993
Soonwaldstraße 4 – 4a
55444 Eckenroth
Telefon +49 (0) 173 83 20 107
Ansprechpartner:
Lea Bobe und W. Madeleine Lienhard
office@eckenroth.art
www.eckenroth.art
Spendenkonto: Eckenroth Stiftung
IBAN: DE90 5609 0000 0005 5544 40
Volksbank Rhein Nahe Hunsrück